

© | **Tages-Anzeiger**; **16.05.2007**; Seite 62rse

Aktuell

RSE Rechtes Ufer

art4art zieht nach Erlenbach um

Erlenbach. - Die Galerie **art4art** ist von Küsnacht an die Dorfstrasse 2 in Erlenbach umgezogen. Damit hat die Galeristin Camilla Jeannet die Möglichkeit, ihr Konzept zu erweitern. Vorher sei **art4art** eine klassische Galerie gewesen, in der regelmässig Ausstellungen und Konzerte durchgeführt worden seien, erklärt sie. Jetzt hat sie die Galerie mit einer Weinboutique ergänzt.

In Zusammenarbeit mit dem Weinspezialisten Rolf Ehrensberger werden unter der Marke Tira Tappo Weine aus der Schweiz, Italien und Frankreich zur Degustation und zum Kauf angeboten. Neu ist auch die Lounge, in der man verweilen und die Weine probieren kann. Dieses neue Konzept nennt sich «Art de vivre». «Das Ambiente lädt zum Verweilen und Geniessen ein», sagt Camilla Jeannet. Ausserdem leiste die Galerie mit dieser Erweiterung einen Beitrag zur Belebung des Erlenbacher Dorfkerns. An der neuen Passantenlage beginnt Jeannet auch mit dem Verkauf von Keramikobjekten und Kunstkarten: «Schöne Kunstkarten findet man sonst fast nur in der Stadt. In Erlenbach habe ich jetzt auch einen idealen Standort für den Verkauf.»

Zum Start Kunst aus Frankreich

Für die erste Vernissage in den neuen Räumen am 31. Mai hat sich die Galeristin für den französischen Künstler Kamel Berkouk entschieden. An seiner Ausstellung «L'oiseau jaune» werden Bilder und Skulpturen an der Grenze zwischen abstrakt und konkret stehenden Formen präsentiert, die Geschichten erzählen, Szenen und Beziehungen darstellen. (bel)